Händler füllt falsches Motoröl ein? T-reg 3.2 V6

Beitrag von „Naico“ vom 29. Januar 2012 um 21:37

Hallo zusammen,

ich bin seit knapp 2 Wochen neue stolzer T-reg besitzer. Ich habe den 3.2 V6 Benziner beim gebrauchtwagen Händler gekauft (nicht vw).

Da ich aufgrund meines vorherigen Autos (alfa romeo) ein gebranntes Kind bin, was das Motoröl betrifft, wollte ich euch mal fragen, da ich die vermutung habe, dass der händler mir falsches öl reingekippt hat.

Bevor ich den Wagen gekauft habe, wurde die 60000er vom Händler gemacht + HU/AU etc. Er hat auch im Service Heft einen eintrag gemacht u.a. Ölwechsel durchgeführt, vermerk-> nächster Ölwechsel bei 75000 (also 15000). Alles schick soweit, bin sehr zufrieden und hab sogar 1 Jahr gebrauchtwagen Garantie.

Jetzt schau ich in den Motorraum und gucke, was eingefüllt wurde:

Elf Solaris LSX 5w40

Laut einem Datenblatt hat es VW Freigaben: 502.00/505.00/505.01 aber ich bin der Meinung, ich brauche 503.00/504.00

Ich bin den Wagen auch schon mehrere 100km gefahren, die Öltemperatur ging nie über 90°

Kann ich das Öl drin lassen, oder sollte ich, im interesse meines Motors einen Wechsel bei vw durchführen und ein LL Öl nehmen von Castrol/Mobil 1 und dann ein 5w30 ?

Hab viel Geld für die Kiste ausgegeben und ich möchte am Öl jetzt nicht rumgeizen... oder mache ich mir unnötig gedanken? Wie gesagt, bin gebrannt von Alfa romeo.

Danke vorab für Eure Tips.

Beitrag von „GordonShumway“ vom 29. Januar 2012 um 23:50

Hi,

warum gehst Du nicht erstmal zu dem Händler, wo Du den Wagen gekauft hast und der das Öl eingefüllt hat. Frag ihn doch warum er das Öl genommen hat und wo er die Info, daß es geeignet sei her hat. Du seist der Meinung, daß er hätte anderes verweden müssen. Warum sollst Du etwas bezahlen, was ein andere vllt verbockt hat. Kannst Dich ja vorher bei VW schlau machen, ob Du richtig liegst und warum das andere nicht geeignet ist und mit dem Hintergrundwissen gehst Du denn dahin.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. Januar 2012 um 07:59

> Zitat von Naico
>
> Jetzt schau ich in den Motorraum und gucke, was eingefüllt wurde:
>
> Elf Solaris LSX 5w40
>
> Laut einem Datenblatt hat es VW Freigaben: 502.00/505.00/505.01 aber ich bin der Meinung, ich brauche 503.00/504.00
>
> Ich bin den Wagen auch schon mehrere 100km gefahren, die Öltemperatur ging nie über 90°

Hallo Naico,

herzlich willkommen hier im Forum - die "Suchen-Funktion" gibt dir unzählige Antworten zu deinen Fragen. Aber vorab kann ich dir schon sagen, dass es tatsächlich das falsche Öl ist und die Temp-Anzeige nur in extremen Fällen die 90° verlässt

Grüße von Stephan

Beitrag von „Naico“ vom 12. Februar 2012 um 20:26

Hallo,

nach Rücksprache mit dem Händler ist Elf Solaris LSX 5-30 drin. Der Mechaniker hat einfach einen falschen Zettel in den Motorraum gehängt. Die haben für mich im System nachgeschaut,

welches Öl auf die Rechnung gebucht wurde. Es hat die u.a. die VW Freigaben: 502.00 / 505.00 / 505.01

VW in Hamburg (darf man Namen nennen??) sagte mir, dass Öl sei in Ordnung, ich könne damit fahren. Das werde ich auch tun, da ein Ölwechsel bei VW mal eben ~350 € kostet (hab alle 3 größeren im Raum HH angerufen und gefragt).

Verliert man eigentlich irgendwas an mobilitätsgarantie o.ä. wenn man einen Ölwechsel in einer freien Werkstatt macht, oder meinetwegen auch bei einer Werkstatt Kette, die haben meistens "günstigere Angebote" als VW. Mehr muss an dem Wagen nicht gemacht werden, er hat ja gerade die 60000er inspektion hinter sich, allerdings mit diesem komischen Öl (bin da nenn gebranntes Kind von den Alfa Romeo her).

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 12. Februar 2012 um 21:07

> Zitat
>
> Verliert man eigentlich irgendwas an mobilitätsgarantie o.ä. wenn man einen Ölwechsel in einer freien Werkstatt macht, oder meinetwegen auch bei einer Werkstatt Kette,

Moin,

sobald Du eine freie Werkstatt für den fälligen Service (Öl-Wechsel oder Inspektion) wählst, gibt es von VW definitiv keine Mobilitätsgarantie - warum auch?

Tschüß
Michael

Beitrag von „curio“ vom 13. Februar 2012 um 09:19

Du kannst zum VW Händler auch das eigene Öl mitbringen, musst nur darauf achten, das er auf der Rechnung die exakte Spezifikation des mitgebrachten Öls wg, Garantiererhalt vermerkt.

..leider scheint es üblich zu werden, das die Händler beim Öl bis zu 350% gegenüber dem Einkaufspreis aufschlagen. Kann man so machen, muss man aber nicht.
Demnächst werden die Leute dann wahrscheinlich die OEM Bremsbeläge etc. auch aus dem

freien Handel zur Inspektion mitbringen.

Viele Erfolg

Achim